

Quelle Berliner Morgenpost, 17.10.2006, Seite 30

Auflage / Leser 149154 / 420000

KOMÖDIE



Johanna Thalbach (Eva Hassmann) hat Kai (Raphael Vogt) am Hals

FOTO: SAT.1

Bezaubernde Feindin

Sat.1, 20.15 Uhr | Kai Brechtel (Raphael Vogt) hat es geschafft: Der junge Mann kommt aus ärmlichen Verhältnissen und arbeitet nun als erfolgreicher Anwalt in einer renommierten Kanzlei. Er ist mit Benita von Au (Rike Schmid), der Tochter des Inhabers, verlobt, fährt ein schnelles Auto und lebt in einer schicken Wohnung. Sein neuer Fall bringt den Yuppie aber mächtig in Schwierigkeiten. Der Kinderliebende Jurist soll für Doris (Gerit Kling), eine reiche Freundin des Hauses, sowie deren Mann Marco (Roberto Guerra) das Sorgerecht für die 14-jährige Luzie (Roxanne Boraki) erwirken. Ihr Vater Marco (Roberto Guerra) will das wilde Mädchen, das gerne Sängerin in einer Rockband werden möchte, unter seine Fittiche nehmen. Als der smarte Jurist aber auf Luzies Mutter Johanna (Eva Hassmann) trifft, ist ihm klar, dass er hier auf der falschen Seite steht. Die Geschichte ist vorhersehbar, lebt aber von schönen Details und guten Schauspielern. Raphael Vogt kann mehr als nur „Schmetterlinge im Bauch“ haben.

